

Kurs ult. 1927—1933: In Köln: 175, 179, 160, 127, 134*, — (90 B), 140 %. Auch in Düsseldorf/Essen notiert. — Febr. 1927 Zulass. zum aml. Verkehr an der Kölner, Düsseldorfer u. Essener Börse erfolgt. Wiederzulass. des herabgesetzten A.-K. im Jan. 1933. — Auch Freiverkehr Berlin, Frankfurt a. M. und Hamburg.

Dividenden 1926/27—1932/33: St.-Akt.: 12, 12, 12, 8, 5, 8 %. Vorz.-Akt.: je 6 %.

Angestellte und Arbeiter: rd. 700.

Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva: Grundst. 235 514, Fabrik- u. Verwaltungsgebäude 1 168 143, Wohngebäude 13 714, Maschinen u. Einricht. 1 803 010, Geschäftsinventar 1, Beteilig. 46 401, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 743 227, halbfertige Erzeugn. 360 986, fertige Erzeugn. 335 365, Wertpap. 54 180, Forder. auf Grund von Warenliefer. u. Leist. 2 565 800, Wechsel 188 716, Schecks 2487, Kasse einschl. Reichsbank- u. Postscheck-

guthaben 32 922, andere Bankguthaben 1 861 802, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 13 470, (Avale 126 306). — **Passiva:** St.-Akt. 6 750 000, Vorz.-Akt. 60 000, gesetzl. R.-F. 1 000 000, andere R.-F. 494 500, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenliefer. u. Leist. 503 126, Kurssicherungstratten 52 714, (Avale 126 306), Gewinnvortrag aus 1931/32 10 344, Gewinn 1932/33 554 557, Sa. 9 425 241 RM.

Wechsel-Giro-Obligo: 218 200 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 999 374, soz. Abgaben 73 589, Abschreib. auf Anlagen 238 060, Abschreib. auf zweifelhafte Forder. 56 471, Besitzsteuern 191 407, sonst. Steuern u. Abgaben 60 815, sonst. Aufwend. 978 911, Gewinn 564 901. — **Kredit:** Gewinnvortrag aus 1931/32 10 344, Fabrikinsüberschuß 3 037 096, Erträge aus Beteilig. 4500, Zinsen 108 387, sonst. Erträge 3201. Sa. 3 163 528 RM. Die Bezüge des Vorst. u. A.-R. betragen 178 720 RM.

Elektrizitätswerk Riesa, Aktiengesellschaft.

Sitz in Riesa a. E.

Vorstand: Dipl.-Volkswirt Dr. Carl Hurth, Dresden; R. Jordan, Riesa.

Aufsichtsrat: Vors.: Dir. Dr. A. Stoltze, Dresden; Stellv.: Erster Bürgermeister Dr. R. Schulze, Riesa; Stadtrat Ing. G. Böttger, Sebnitz; Dr.-Ing. G. Müller, Dresden; Syndikus Dr. W. Nichelmann, Riesa; Obermeister H. Reinhold, Riesa.

Gegründet: 3./7. 1928; eingetragen 1./9. 1928.

Die Ges. ist auf Grund einer Vereinbarung zwischen der Stadt Riesa u. der Elektrizitätswerke-Betriebs-A.-G. in Riesa gegründet unter Übernahme der gesamten Anlagen des Elektrizitätswerkes Riesa mit Wirkung ab 1./1. 1928. Die Stadt Riesa hat der Ges. auf die Dauer ihres Bestehens die ausschließl. Konzession für die Stromversorg. der Stadt gewährt.

Zweck: Versorgung der Bevölkerung mit Energie mittels aller Art u. die Durchführung aller diesen Zweck fördernden Maßnahmen, insbes. die Betriebsführung u. der weitere Ausbau des Elektrizitätswerkes Riesa u. die Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnl. Art.

Statistik: Stromabgabe 1928—1932: 1 561 718, 1 645 822, 1 754 518, 1 867 998, 1 787 272 kWh. Anschlußwert Ende 1932: 4323 kW.

Beteiligungen: Die Ges. besitzt nom. 1300 RM Anteile der Spar- und Bauverein, e. G. m. b. H., Riesa und haftet satzungsgemäß für den gleichen Betrag. — Beteiligt ist die Ges. weiterhin mit einem Geschäftsanteil von nom. 2500 RM, auf den bisher 25 % eingezahlt sind, an der „Eltgas“-Gesellschaft zur Förderung des Elektrizitäts- und Gasabsatzes m. b. H., Dresden u. mit zwei Geschäftsanteilen von je 1000 RM an der Berghof Raupennest G. m. b. H., Dresden. Die letztere Ges. unterhält ein Ferienheim, das als soziale Einrichtung auch der Belegschaft des Elektrizitätswerkes Riesa zur Verfügung steht.

Kapital: 1 000 000 RM in 1000 Aktien zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Großaktionäre: Das A.-K. ist zu je 50 % im Besitz der Stadt Riesa u. der Elektrizitätswerke-Betriebs-A.-G. in Riesa

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 23./8. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Werkgrundstück 39 400, Wohngrundstück 12 300, Werks-, Hoch- und Tiefbauten 148 170, Wohngebäude 35 600, Maschinen u. maschinelle Anlagen 266 610, Hochspannungsleitungen 131 300, Niederspannungsleit. 440 350, Zähler 144 920, Werkzeuge, Inventar und Fahrzeuge 30 750, Beteilig. 3925, Betriebsstoffe 647, Waren 27 639, Forder. aus Warenlieferungen u. Leist. 84 644, Darlehen 20 000, Kassenbestand u. Postscheckguth. 2112, Bankguthaben 7828, Posten der Rechnungsabgrenzung 3724, (Fremde Sicherheiten 162). — **Passiva:** A.-K. 1 000 000, R.-F. 14 000, Rückstellungen 1323, Abschreibungen 192 000, Hypotheken 10 000, Darlehen 103 225, Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen u. Leistungen 39 820, sonstige Verbindlichkeiten 1533, Posten der Rechnungsabgrenzung 29, Gewinnvortrag 1478, Gewinn 1932 36 492, (fremde Sicherh. 162). Sa. 1 399 919 RM.

Die Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schecks betragen am 31./12. 1932: 3 024 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 81 971, soziale Abgaben 5632, Abschreibungen auf Anlagen 58 312, andere Abschreibungen 5422, Zinsen 6473, Besitzsteuern 28 738, sonst. Steuern 1163, sonst. Betriebskosten u. Aufwend. 196 953, Gewinn 37 970 (davon R.-F. 2000, Div. 35 000, Vortrag 970). — **Kredit:** Gewinnvortrag 1478, Betriebseinnahmen 401 066, Installationsumsatz abzügl. Materialkosten 20 003, Erträge aus Beteilig. 88. Sa. 422 635 RM.

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates betragen 2850 RM und die der Mitglieder des Vorstandes: 9612 RM.

Dividenden 1928—1932: 7, 7, 5, 5, 3½ %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Phönix Röntgenröhrenfabriken Akt.-Ges. in Liqu.

Sitz in Rudolstadt i. Th.

Durch Beschluß der Generalversammlung vom 4. Februar 1935 ist die Gesellschaft aufgelöst.

Liquidatoren: Direktor Alfred Ungelenk u. Dr. Albrecht Wölfel in Rudolstadt. Das Vermögen der Ges. wird von der Siemens-Reiniger-Werke A.-G., Berlin, übernommen.

Aufsichtsrat: Dir. Dr. Adolf Franke, B.-Wannsee; Dir. Dr. e. h. Heinrich von Buol, B.-Frohnau; Dir. Dr. e. h. Max Haller, B.-Grunewald; Dir. Dr. Erich Thürmel, B.-Dahlem.

Kapital: 250 000 RM in 250 Aktien zu 1000 RM.

Liquid.-Eröffn.-Bilanz am 1. Okt. 1932: Aktiva: Grundstücke 34 053, Geschäfts- u. Wohn-

gebäude 5260, Fabrikgebäude u. andere Baulichkeiten 182 489, Werkzeugmaschinen 1, Betriebsmaschinen, Heizungs- u. Beleuchtungsanlagen 1, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 18 063, Halbfertige Erzeugnisse 24 195, Fertige Erzeugnisse, Waren 72 586, Geleistete Anzahlungen 83, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 1792, Forderungen an abhängige Gesellschaften und Konzerngesellschaften 314 196, Forderungen an sonstige Schuldner 113, Kasse einschl. Guthaben bei Notenbanken u. Postscheckguthaben 1401, Andere Bankguthaben 12 642, Sicherheiten 1, Posten der Rechnungsabgrenzung 1203. — **Passiva:** A.-K. 250 000, Reservefonds 25 000, Dispositionsfonds 95 000,